

**Gesetz
zur Änderung des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen**

Vom 27. März 2008

Der Sächsische Landtag hat am 5. März 2008 das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Das Gesetz über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen (**SächsSFG**) vom 10. November 1992 (SächsGVBl. S. 536), geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 6. Juni 2002 (SächsGVBl. S. 168, 170), wird wie folgt geändert:

1. Nach § 2 wird folgender § 2a eingefügt:

„§ 2a

Örtlicher Gedenktag an die friedliche Revolution 1989

Die Gemeinden können einen örtlichen Gedenktag zur Erinnerung an die friedliche Revolution des Jahres 1989 durch Satzung bestimmen.“

2. In § 6 wird nach den Wörtern „Gedenk- und Trauertagen“ die Angabe „nach § 2“ eingefügt.

Artikel 2

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

Dresden, den 27. März 2008

**Der Landtagspräsident
Erich Iltgen**

**Der Ministerpräsident
Prof. Dr. Georg Milbradt**

**Der Staatsminister des Innern
Dr. Albrecht Buttolo**